

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 15 (1897)  
**Heft:** 11

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnements:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>tes</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>tes</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3, Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 10 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Ercheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
<b>Insertionspreis:</b> Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		<b>Prix des annonces:</b> La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

**Inhalt — Sommaire**

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Gekochte Marken. — Marques radiées. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Durchschnitts-, Maximal- und Minimal-Positionen der schweizerischen Emissionsbanken. — Positions moyennes, maximales et minimales des banques d'émission suisses. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle).

**Amlicher Teil. — Partie officielle.**

**Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.**

Der Gerichtspräsident des Amtsbezirks Bern (in Anwendung der Art. 850 u. ff. O.-R.) fordert hiemit den unbekanntem Inhaber folgender Titel:  
3% Schweizerische Eisenbahnrente, d. d. 1. September 1890, Serie I, lit. A, Nr. 09,011, 09,012, 09,013 und 09,014, von je Kapital Fr. 1000, auf den Inhaber lautend,  
auf dieselben binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatte an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist deren Amortisation ausgesprochen wird.  
Bern, den 12. Januar 1897.

(W. 4<sup>o</sup>)

Der Gerichtspräsident: **Balsiger.**

Le président du Tribunal du district d'Yverdon, Au détenteur inconnu du titre ci-après: Police d'assurance, entièrement libérée, au nom de Dame Truminger, femme d'Albert, à Yverdon, du capital de fr. 1900, contre la Compagnie anonyme d'assurances sur la vie humaine «La Providence», à Paris, titre qui est égaré.  
Somme vous est faite de produire le dit titre, au greffe du tribunal d'Yverdon, dans un délai de quatre mois dès la date de cette première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.  
Yverdon, le 31 octobre 1896.

(W. 82<sup>a</sup>)

U. Péclard, président.

**Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.**

**Bern — Berne — Berna**

**Bureau Belp (Bezirk Seftigen).**

1897. 11. Januar. Unter der Firma **Käseereigenossenschaft im Grund** besteht, mit Sitz im Grund zu Wattenwyl, Amt Seftigen (Bern), eine Genossenschaft, welche die bestmögliche Verwertung der Milch ihrer Mitglieder zu Molkereiprodukten, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käseerei oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer zum Zwecke hat. Ein direktor Gewinn wird nicht bezweckt. Die Statuten sind am 11. November 1896 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Hauptversammlung mit Stimmenmehrheit aufgenommen wird und die Statuten unterzeichnet hat. Jedes Mitglied hat wenigstens einen Stammanteil von Fr. 20 zu übernehmen. Die Zahl der Anteilscheine richtet sich nach der Grösse des Viehbesitzes oder der Milchlieferung und über die Zuteilung entscheidet die Hauptversammlung. Jeder Milchlieferant hat jährlich von jedem Hektoliter der gelieferten Milch einen entsprechenden Beitrag an die Betriebskasse zu bezahlen. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres mit einer vorausgehenden dreimonatlichen Kündigung erfolgen. Im weitem wird die Mitgliedschaft verloren durch Tod, Konkurs und Ausschluss durch Hauptversammlung mit Mehrheit der Stimmenden. Beim Austritt oder Ausschluss verliert das betreffende Mitglied allen Anspruch am Gesellschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch den Anzeiger oder durch Umbieten. Aus den Einnahmen werden bestritten die Zinsen und Amortisationen von Darlehen, die Geschäftsanteile auscheidender Mitglieder, Auslagen für neue Bauten und Geräte. Der Rest bildet den Zins oder die Dividende der Stammanteile. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und der aus sechs stimmberechtigten Mitgliedern bestehende Vorstand. Die Amtsdauer der Mitglieder des Vorstandes beträgt 2 Jahre. Jedes Mitglied ist aber sofort wieder wählbar. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär. Der Vorstand besteht gegenwärtig aus folgenden Personen: Präsident Johann von Niederhäusern, im Schwarzenberg, von und in der Rütli; Kassier und Vizepräsident: Friedrich Künzi, im Bärenloch, von und zu Wattenwyl; Sekretär Samuel Pulver, von Riggisberg, auf Würzen, Gemeinde Rütli; Milchfeker und Beisitzer Johann Zimmermann, in Heimenried, von und zu Wattenwyl; Friedrich Krebs, auf dem Leidebank, von und in Wattenwyl; Beisitzer Friedrich Trachsel, im Bühl, von und zu Wattenwyl. Geschäftsort: Käseerei im Grund zu Wattenwyl.

**Bureau Bern.**

**Berichtigung.** In der Eintragung der Kollektivgesellschaft **Frau Bitterlin & Co** in Bern (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1897, pag. 13) ist der Heimort der Frau Bitterlin unrichtig angegeben; derselbe ist nicht Zürich, sondern Rünenberg (Baselland), was hierdurch berichtigt wird.

11. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gesellschaft für Holzindustrie, Rybi, Rohr & Co** in Bern (S. H. A. B. Nr. 258 vom 18. Oktober 1895, pag. 1075) hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Gesellschaft für Holzindustrie, Rybi, Rohr & Co, in Liq.** durch die beiden unbeschränkt haftenden Gesellschafter Eduard Rybi und Rudolf Hermann Walther besorgt.

11. Januar. Der Inhaber der Firma **Müllhaupt, geographisches Kunst-Institut in Bern (Müllhaupt, Institut géographique et artistique à Berne)** (S. H. A. B. vom 3. Juli 1884, pag. 473) hat in die Natur seines Geschäftes aufgenommen: Annoncen.

**Bureau Laupen.**

9. Januar. Die am 24. März 1883 (S. H. A. B. vom 14. April 1883, pag. 415) unter der Firma **Käseereigenossenschaft Biebrun** in das Handelsregister von Laupen eingetragene Aktiengesellschaft, mit Sitz in der Gemeinde Ferenbalm, hat in ihrer Generalversammlung vom 20. Dezember 1896 den Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident Samuel Balner, von Dicki, in Biebrun, und Sekretär Friedrich Binggeli, von Wahlern, Lehrer in Gempnenach.

**Solothurn — Soleure — Soletta**

**Bureau Balsthal.**

1897. 11. Januar. In die Organisation der «Solothurner Cantonalbank», mit Hauptsitz in Solothurn, welche in Balsthal eine Filiale besitzt unter der Firma **Solothurner Cantonalbank. Filiale Balsthal** (S. H. A. B. Nr. 89 vom 11. April 1893, pag. 358), sind durch das neue Bankgesetz vom 3. November 1895 und das bezügliche Geschäftsreglement vom 20. Dezember 1896 verschiedene Aenderungen gebracht worden. An Stelle der bisherigen Bankkommission ist der Bankrat getreten, die bisherige Direktion führt nunmehr den Namen **Bankkommission**; der Hypothekenverwalter und Stellvertreter des Direktors ist ersetzt durch den Vizedirektor, und der Geschäftsführer der Filiale durch den Verwalter. Für die der Filiale Balsthal durch Reglement zugewiesenen Geschäfte führen nunmehr die rechtsverbindliche Unterschrift der Verwalter, zur Zeit Jakob Habegger, von Trub, in Balsthal, oder dessen Stellvertreter, der Kontrolleur der Hauptbank, dormalen Theophil Dietler, von Zullwil, in Solothurn.

**St. Gallen — St-Gall — San Gallo**

1897. 7. Januar. Der Inhaber der Firma **Koller-Bauers Sohn** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 102 vom 22. April 1893, pag. 411) ändert dieselbe ab in **Ed: Koller, Koller-Bauers Sohn**.

7. Januar. Inhaber der Firma **Johs Rühle** in St. Gallen ist Johannes Rühle, von Wetzweil (Zürich), in St. Gallen. Marmor- und Granitindustrie. Gallusstrasse 28.

7. Januar. Die Firma **Hermann Schlatter** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 39 vom 19. März 1883, pag. 298) erteilt Prokura an Max Schlatter, von und in St. Gallen.

8. Januar. Die Firma **Joseph Zürcher** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. Dezember 1894, pag. 1096) ist infolge Association erloschen.

Joseph Zürcher, von Menzingen (Zug), in St. Gallen, und Victor Ramsauer, von Herisau, in St. Gallen, haben unter der Firma **J. Zürcher u. Ramsauer** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1897 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Joseph Zürcher» übernimmt. Weinhandlung. Zwinglistrasse 6.

8. Januar. Die Firma **G. Lutz-Herzig** in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 134 vom 1. Dezember 1883, pag. 975) ist infolge Verkaufes des Geschäftes an Albert Lutz., Sohn, erloschen.

Inhaber der Firma **Albert Lutz** in Rheineck ist Albert Lutz, von Thal, in Rheineck, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Tuch- und Manufakturwaren.

8. Januar. Die Firma **Detindre u. Kürsteiner** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1892, pag. 18) ist infolge Ablaufs der Vertragsdauer erloschen.

Eduard Kürsteiner und Eugen Detindre, beide von und in St. Gallen, haben unter der Firma **Kürsteiner u. Co.** in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1897 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Detindre u. Kürsteiner» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Eduard Kürsteiner. Kommanditär ist Eugen Detindre mit dem Betrage von zweihunderttausend Franken (Fr. 200,000). Fabrikation und Export von Baumwollwaren. Webergasse Nr. 8 und 8a. Die Firma erteilt Prokura an Jacob Leuch-Freisz, von und in St. Gallen.

8. Januar. Am 12. Juli 1896 hat die Generalversammlung des **Consumvereins Mels, Sargans u. Umgebung**, mit Sitz in Mels (S. H. A. B. Nr. 132 vom 7. Juni 1892, pag. 527), eine Revision der Statuten vorgenommen, wobei hier folgende Punkte speziell hervorzuheben sind: Der Verkauf der Waren ist allgemein und beschränkt sich nicht auf die Mitglieder. Nach Abzug aller Handlungs- und Verwaltungskosten, Anteil- und Obligationenzinsen und Abschreibungen auf dem Werte der Gebäulichkeiten, Liegenschaften und des Mobiliars vom Reingewinn wird der Anteil des Reservefonds ausgeschieden. Der Rest wird den Mitgliedern nach Verhältnis des Wertes der von ihnen bei der Genossenschaft bezogenen Waren ausbezahlt. Die Einberufung der Generalversammlung geschieht in der Regel auf acht Tage im «Sarganserländer». In der Generalversammlung vom

1. November 1896 wurde der Vorstand folgendermassen bestellt: Ferdinand Hübner, Gemeindeammann, Präsident; Joseph Bärtsch, Gerichtswibel, Vizepräsident; Gottfried Weber, Glaser, Delegierter; Martin Bertsch, Gemeinderat; Josef Albrecht, Buchbinder, Bonifaz Thuli, Gemeinderat, in Vilters; Christian Schumacher, Hauptmann, Sargans; Franz Schmou, Lehrer, Franz Schlegel, Gemeinderat, in Wangs, alle übrigen wohnhaft in Mels.

**Graubünden — Grisons — Grigioni**

1897. 8. Januar. Die Firma **Joh. Conrad** in St. Peter (S. H. A. B. 1883, pag. 791) ist infolge Wegzuges von Amteswegen gestrichen worden.

8. Januar. **Heinrich Landert**, von Rorbas, in Davos-Platz, und **Hermann Landert & Frei** in Davos-Platz eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1896 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Kolonialwaren en gros und en détail, Manufakturwaren. Geschäftslokal: Zur alten Post.

8. Januar. Inhaber der Firma **Andreas Meier** in Pany, welche am 1. Januar 1897 entstanden ist, ist Andreas Meier, von Schiers, wohnhaft in Pany. Natur des Geschäftes: Mehl- und Kolonialwarenhandlung und Wirtschaft. Geschäftslokal: Auf dem Platz.

8. Januar. **Kaufmann & Cie in Liquidation** in Chur (S. H. A. B. 1893, pag. 15) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

**Aargau — Argovie — Argovia**  
*Bezirk Bremgarten.*

1897. 9. Januar. Inhaber der Firma **August Müller** in Bremgarten ist August Müller, von Zufikon, wohnhaft in Bremgarten. Natur des Geschäftes: Baumwollen- und Tuchwaren und Seidenresten. Geschäftslokal: Markt-gasse 48.

9. Januar. Die Firma **J. Künzli-Hausherr** in Bremgarten (S. H. A. B. 1892, pag. 241) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

**Thurgau — Thurgovie — Thurgovia**

1897. 8. Januar. **Johannes Ammann**, von Wängi, wohnhaft in Bischofszell, und **Salomon Manuel Pollock**, von New-York, wohnhaft in Zürich II, haben unter der Firma **Ammann & Pollock** in Bischofszell eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1897 ihren Anfang genommen hat. Bau und Betrieb einer Schiffhfabrik.

**Tessin — Tessin — Ticino**  
*Ufficio di Lugano.*

1897. 9. gennaio. La proprietaria della ditta **Giuseppina Ribolzi**, in Agno, è Giuseppina Ribolzi, moglie di Giuseppe, nata Gianini, di Lavena (Italia), domiciliata in Lugano. Genere di commercio: Macelleria.

*Ufficio di Torre.*

8 gennaio. Capo della ditta **Francesco Volonterio**, in Dongio, è Francesco Volonterio, fu Pietro, di Como, domiciliato a Dongio. Genere di commercio: Stoffe, mercerie e generi diversi.

**Étq. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.**

**Gelöschte Marken**

Gemäss dem Bundesgesetze vom 29. Juni 1894.

**Marques radiées**

Conformément à la loi fédérale du 29 juin 1894.

Nachstehende Marken, deren Hinterlegung mit den Vorschriften des Gesetzes vom 19. Dezember 1879 nicht übereinstimmt, sind im Jahre 1896, gemäss Artikel 2 des Bundesgesetzes vom 29. Juni 1894, gelöscht worden.

Les marques suivantes, dont le dépôt ne concorde pas avec les prescriptions de la loi du 19 décembre 1879, ont été radiées pendant l'année 1896, en conformité de l'article 2 de la loi fédérale du 29 juin 1894.

**Französische Marken. — Marques françaises.**

- N° 440. E. de Ricqlès & Cie, Lyon. — Alcool de menthe.
- N° 441 et 442. L. Venèque (société anonyme), Petit-Ivry. — Bougies.
- N° 449. Alexandre de Saint-Yves, Paris. — Liqueur.
- N° 450. Alexandre de Saint-Yves, Paris. — Produits alimentaires, produits chimiques et produits hygiéniques.
- N° 451. Pennés & fils, Paris. — Préparation chimique pour bains.
- N° 453. Alexandre Gourd, Lyon. — Appareils de production de gaz carburé.
- N° 454 et 458. Heidsieck & Cie, Reims. — Vin de Champagne.
- N° 464. Ph. Vrau & Cie, Lille. — Fils à coudre.
- N° 471. Adolphe Gutmann, Paris. — Liquide pour la peinture.
- N° 472. Henri Hüchel, Héricourt. — Remèdes vétérinaires.
- N° 473. Théodore Davene, Paris. — Calorifères.
- N° 474. Edouard Robert, Paris. — Bouchons de biberons.

**Deutsche Marken. — Marques allemandes.**

- Nr. 77. Wilhelm Benger, Sohn, Stuttgart. — Normalhemden.
- Nr. 78. L.-H. Pietsch & Cie, Breslau. — Honig-Kräuter Malz-Extrakt.

**Italianische Marken. — Marques italiennes.**

- N° 2. François Cinzano & Cie, Turin. — Vermouth.

**Eintragungen. — Enregistrements.**

N° 8860. — 9 janvier 1897, 8 h. a.

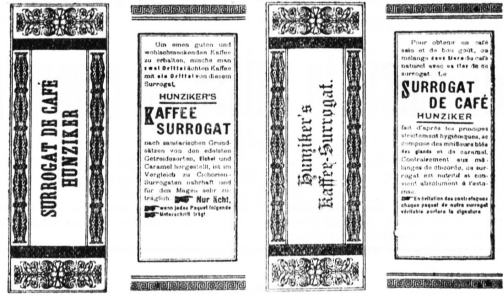
**Manufacture de Chézard, Sandoz & Cie,**  
Chézard-St-Martin (Suisse).



**Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.**

Nr. 8861. — 11. Januar 1897, 8 Uhr a.

**Hunziker & Kägi, Kaufleute,**  
Zürich (Schweiz).



**Kaffeesurrogate.**

N° 8862. — 11 janvier 1897, 10 h. a.

**Alphonsine Bossey-Girod, fabricante,**  
Trélex (Vaud, Suisse).

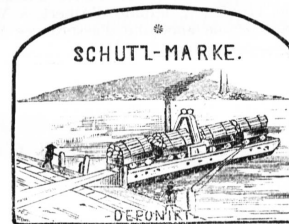


**Pilules.**

(Transmission de la marque n° 6293, enregistrée au nom de V<sup>e</sup> Girod-Pitton.)

Nr. 8863. — 11. Januar 1897, 8 Uhr a.

**Jos. Wiss, Fabrikant,**  
Horw (Schweiz).



**Rosenfett zum Einfetten von Maschinenteilen.**

N° 8864. — 12 janvier 1897, 8 h. a.

**P. Baillo-Houriet, fabricant,**  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

**TEQUENDAMA**

**Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.**

N° 8865. — 12 janvier 1897, 8 h. a.

**Grumbach & Co, fabricants,**  
Bruxelles (Belgique).



**Produits de l'horlogerie.**

N° 8866. — 12 janvier 1897, 8 h. a.

**Grumbach & Co, fabricants,**  
Bruxelles (Belgique).



**Produits de l'horlogerie.**

**Durchschnitts-, Maximal- und Minimal-Positionen der Emissionsbanken nach Massgabe der Wochensituationen im Jahre 1896.**  
**Positions moyennes, maximales et minimales des banques d'émission d'après les situations hebdomadaires de l'année 1896.**

Ermittelt und aufgestellt vom Inspektorat der schweizerischen Emissionsbanken. — Etalées par l'inspecteur des banques d'émission suisses.

N	Banken — Banques	Zahlen in Tausenden Franken — Chiffres par milliers de francs										%							
		Noten-Emission	Noten-Zirkulation	Barvorrat	Verfügbare Barschaft	Eigene Kassa	Noten anderer Banken	Uebrigere Bestände	Total-Kassastand	Noten-Emission	Noten-Zirkulation		Barvorrat	Verfügbare Barschaft	Eigene Kassa	Noten anderer Banken	Uebrigere Bestände	Total-Kassastand	
1	St. Gallische Kantonalbank	Durchschnitt - Moyenne	11,953	11,885	6,648	1,889	68	699	71	7,481	52.9								
		Maxima	12,000	11,993	7,299	2,596	312	2,219	166	8,953	62.3								
		Minima	11,800	11,588	6,269	1,489	2	32	27	6,571	52.5								
2	Baselersche Kantonalbank	Durchschnitt - Moyenne	2,000	1,985	1,044	250	15	82	11	1,152	52.6								
		Maxima	2,000	1,998	1,089	284	47	125	20	1,213	54.3								
		Minima	2,000	1,953	1,010	215	2	44	7	1,094	50.8								
3	Kantonalbank von Bern	Durchschnitt - Moyenne	18,372	17,592	9,421	2,408	840	1,416	73	11,150	58.7								
		Maxima	20,000	19,367	11,067	3,861	1,870	2,861	156	14,096	61.4								
		Minima	17,550	16,130	8,099	1,136	272	577	43	10,200	46.5								
4	Banca cantonale ticinese	Durchschnitt - Moyenne	2,000	1,984	878	85	16	79	114	1,087	44.3								
		Maxima	2,000	1,997	905	116	40	272	185	1,274	45.9								
		Minima	2,000	1,960	849	54	3	27	66	999	42.7								
5	Bank in St. Gallen	Durchschnitt - Moyenne	13,500	13,339	6,317	981	161	601	13	7,092	47.4								
		Maxima	13,500	13,455	6,696	1,243	455	1,068	88	7,696	49.3								
		Minima	13,500	13,045	6,101	725	15	111	2	6,420	45.2								
6	Crédit agricole et industriel de la Broye	Durchschnitt - Moyenne	699	692	366	29	7	18	6	387	44.2								
		Maxima	700	699	351	55	26	38	9	369	48.1								
		Minima	687	674	283	10	—	—	—	307	41.4								
7	Thurgauische Kantonalbank	Durchschnitt - Moyenne	1,499	1,486	774	180	13	351	62	1,200	52.1								
		Maxima	1,500	1,499	867	273	85	1,113	96	1,394	55.6								
		Minima	1,485	1,415	684	87	1	81	34	828	48.8								
8	Aargauische Bank	Durchschnitt - Moyenne	4,000	3,901	2,175	615	99	246	71	2,591	55.8								
		Maxima	4,000	3,970	2,379	727	216	448	259	2,839	59.2								
		Minima	4,000	3,751	2,073	487	30	69	12	2,354	52.6								
9	Toggenburger Bank	Durchschnitt - Moyenne	1,000	980	456	64	20	229	51	756	46.5								
		Maxima	1,000	997	487	86	44	397	90	852	49.9								
		Minima	1,000	956	425	33	5	135	23	690	43.3								
10	Banca della Svizzera Italiana	Durchschnitt - Moyenne	1,999	1,986	939	145	13	45	64	1,091	47.3								
		Maxima	2,000	1,999	978	188	33	120	109	1,150	49.5								
		Minima	1,983	1,967	907	112	1	5	36	1,001	45.6								
11	Thurgauische Hypothekenbank	Durchschnitt - Moyenne	1,000	993	583	186	7	127	49	766	58.7								
		Maxima	1,000	1,000	620	232	21	319	31	942	63.6								
		Minima	1,000	979	516	116	—	27	15	692	51.7								
12	Graubündner Kantonalbank	Durchschnitt - Moyenne	3,986	3,958	2,073	490	28	194	8	2,908	52.4								
		Maxima	4,000	3,996	2,162	593	82	314	27	2,465	53.2								
		Minima	3,932	3,877	1,957	402	—	97	1	2,138	50.2								
13	Luzerner Kantonalbank	Durchschnitt - Moyenne	5,071	4,941	2,315	329	130	469	42	2,956	46.9								
		Maxima	6,000	5,987	2,833	547	430	710	214	3,747	58.7								
		Minima	4,000	3,884	1,818	225	6	189	2	2,318	44.3								
14	Banque du Commerce	Durchschnitt - Moyenne	24,000	22,953	10,492	1,351	1,047	821	193	12,493	45.5								
		Maxima	24,000	23,702	11,069	1,920	2,564	2,242	1,113	15,437	48.9								
		Minima	24,000	21,045	9,979	728	298	129	34	11,075	43.1								
15	Appenzel A. Rh. Kantonalbank	Durchschnitt - Moyenne	3,000	2,982	1,442	249	18	91	13	1,564	48.4								
		Maxima	3,000	2,969	1,493	297	47	161	42	1,649	49.8								
		Minima	3,000	2,953	1,416	219	1	49	5	1,509	47.8								
17	Bank in Basel	Durchschnitt - Moyenne	24,000	22,669	10,944	1,576	1,331	1,575	62	13,912	48.3								
		Maxima	24,000	23,723	12,087	2,603	3,775	3,560	174	17,394	51.6								
		Minima	24,000	20,225	9,802	1,211	277	—	10	11,327	45.5								
18	Bank in Luzern	Durchschnitt - Moyenne	4,000	3,940	1,905	329	60	167	90	2,222	48.4								
		Maxima	4,000	3,996	2,007	429	163	342	164	2,436	50.9								
		Minima	4,000	3,887	1,802	210	4	56	32	2,040	45.3								
	<b>Transport-Durchschnitt</b>		<b>122,079</b>	<b>118,206</b>	<b>58,647</b>	<b>11,866</b>	<b>8,873</b>	<b>7,210</b>	<b>993</b>	<b>70,723</b>									

Bern, Januar 1897.

Berne, janvier 1897.

10



Tableau comparatif des poinçonnements effectués et des essais faits par les bureaux de contrôle des ouvrages d'or et d'argent pendant le 4<sup>me</sup> trimestre de chacune des années 1895 et 1896.

Bureaux	Boîtes de montres poinçonnées								Boîtes payant double taxe, et boîtes refusées au poinçonnement		Objets de bijouterie et d'orfèvrerie poinçonnés				Essais de lingots d'or et d'argent			
	Boîtes d'or		Boîtes d'argent		Total des boîtes				1895	1896	1895		1896		1895		1896	
	Pièces	1895	Pièces	1896	Pièces	1895	1896	1895			1896	Pièces	1895	1896	Pièces	1895	1896	Nombre
1. Bienne	4,523	5,646	107,358	110,766	111,881	15,0	116,412	13,5	225	666	1,680	18,1	2,691	18,6	537	14,2	538	12,9
2. Chaux-de-Fonds	96,516	103,651	10,204	13,885	106,720	14,3	117,536	13,6	623	328	239	2,5	239	1,5	2,043	54,0	2,414	57,6
3. Delémont	3,414	4,872	10,202	24,420	13,616	1,8	29,292	3,4	120	60	—	—	—	—	84	2,2	120	2,9
4. Fleurier	2,327	1,964	35,678	37,155	38,005	5,1	39,119	4,5	68	219	3	0,0	3	0,0	159	4,2	115	2,7
5. Genève	3,928	4,985	33,868	34,125	37,786	5,0	39,110	4,5	32	29	1,659	18,1	2,649	18,3	7	0,2	18	0,4
6. Granges(Soleure)	337	482	59,565	95,415	59,902	8,0	95,897	11,1	55	310	—	—	—	—	151	4,0	178	4,2
7. Locle	20,666	21,767	9,946	12,112	30,612	4,1	33,879	3,9	57	142	15	0,2	4	0,0	228	6,0	211	5,0
8. Neuchâtel	—	—	8,067	8,254	8,067	1,1	8,254	0,9	—	—	24	0,3	—	—	92	2,4	16	0,4
9. Noirmont	5,908	5,161	46,992	70,217	52,900	7,1	75,378	8,7	120	173	—	—	—	—	102	2,7	101	2,1
10. Porrentruy	138	24	98,447	108,858	98,585	13,2	108,882	12,6	354	504	—	—	2	0,0	109	2,9	130	3,1
11. St-Imier	1,647	1,483	51,938	61,501	53,585	7,2	62,984	7,3	171	265	—	—	—	—	90	2,4	156	3,7
12. Schaffhouse	127	241	17,828	17,493	17,955	2,4	17,734	2,1	78	—	5,575	60,7	8,853	61,5	49	1,3	65	1,5
13. Tramelan	4,674	3,686	112,899	115,544	117,573	15,7	119,230	13,9	330	91	—	—	—	—	131	3,5	132	3,2
Total	144,205	153,962	602,982	709,745	747,187	100	863,707	100	2,263	2,787	9,175	100	14,441	100	3,782	100	4,194	100
Plus 1895	—	9,757	—	106,763	—	—	116,520	—	—	—	—	—	3,266	—	57,4	—	412	—
Moins 1896	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

\* Ouvert le 15 octobre 1895.  
Berne, le 13 janvier 1897.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:  
30 etc. la petite ligne,  
50 etc. la ligne de la largeur d'une colonne.

## Bank in Winterthur.

### Kündigung von 4% Obligationen.

Wir kündigen hiemit unsere sämtlichen

#### 4% Inhaber-Obligationen

zur Rückzahlung auf die ersten nach ihrem Wortlaut zulässigen Termine.

Die bis zum heutigen Tage kündbar gewesen Titel sind am 30. Juni 1897 rückzahlbar, die übrigen je 6 Monate nach dem ersten Tage, an welchem sie gekündet werden können.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf.

Wir sind bereit diese Obligationen schon von heute an einzulösen, unter Vergütung der Ratzinsen.

Dagegen offerieren wir (M 13865 Z)

#### 3 1/2% Obligationen

auf 5 Jahre fest, auf den Namen oder Inhaber lautend.

Winterthur, den 30. Dezember 1896.

(9617)

Die Direktion.

### Société anonyme de l'Institut Raoul Pictet.

Les actionnaires de la Société anonyme de l'Institut Raoul Pictet à Fribourg sont convoqués en assemblée générale sur lundi, 18 janvier courant, à 2 heures après-midi, à l'Hôtel Suisse, à Fribourg.

Ordre du jour:

Liquidation de la Société. (H 435 F)

Pour assister à l'assemblée, les actions doivent être déposées à Fribourg, Grand'rue, 21, jusqu'au 16 courant.

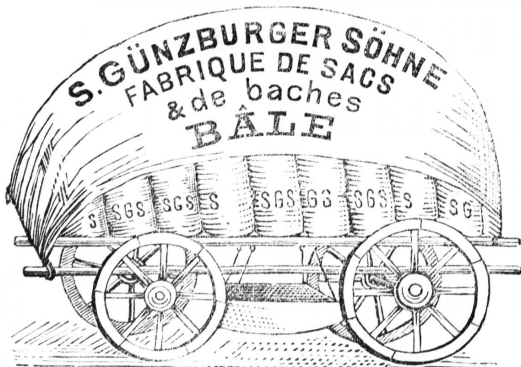
(22) Le conseil d'administration.

## Säcke- und Wagendecken-Fabrik

(Dampfbetrieb) (914)

S. Günzburger Söhne, Basel.

Telegramm-Adresse:  
Sackfabrik Basel.



Telephon 2165.

Spezialität: Säcke und wasserdichte Wagendecken.

Lager in Päcklein und Zwilchen

in allen Qualitäten und Breiten.

## Floretspinnerei Angenstein.

Die Aktiengesellschaft Floretspinnerei Angenstein in Basel hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Dezember 1896 Liquidation beschlossen. Die Gläubiger dieser Gesellschaft werden hiemit aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden im Bureau Angenstein. (H 5131 Q)

Basel, den 29. Dezember 1896.

Der Verwaltungsrat.

## BANQUE DE DEPOTS DE BALL

(Capital fr. 12,000,000. — Actions nominatives de fr. 5000 dont 1/6 versé)

reçoit des

### VALEURS EN DÉPOT

(A découvert ou sous couvert cashett)

et s'occupe du détachement et de l'encaissement des coupons, du contrôle des tirages, etc., ainsi que de

Pachat et de la vente de fonds publics.

Elle fait des avances sur de bonnes valeurs traitées à la bourse pour 3 à 4 mois, avec renouvellement éventuel

à 4% d'intérêts Pan, sans aucune commission.

## Schweizerisches Informations-Bureau in Zürich

(Institution des Vereins schweizerischer Geschäftsreisender)

Gegründet 1880.

Prompteste, zuverlässigste und billigste Besorgung von Auskünften für alle schweizerischen, ausländischen, und überseeischen Plätze. Tarife stehen zur Verfügung.

## Handwerker-Bank Basel.

Wir nehmen bis auf weiteres Einzahlungen an gegen 3 1/2% Obligationen, nach Wahl des Einlegers 3 bis 5 Jahre fest, nachher gegenseitig auf 6 Monate kündbar, zum Kurs von 99 1/2%.

(924) (H 4982 Q)

Die Direktion.

### Jeder Versuch führt

zu dauernd grosser Ersparnis.

Gasglühlichtstrümpfe sofort zum Aufsetzen, abernestes Fabrikat, abgebrannt und verwendbar, für jeden Konsumenten sofort in Gebrauch zu nehmen, unübertroffene Leuchtkraft und Haltbarkeit garantiert, offeriert à 88 Centimes per Stück, per Dutzend Fr. 10 franko gegen Nachnahme

Willi Bud,

Berlin W 35,

Berliner Gasglühlicht-Industrie.

(9416)

NB. Für den Engros-Verkauf tüchtige Agenten gesucht.

TIMBRES CAOUTCHOUC EN TOUS GENRES

Cachets à Cire Plaque de portes

à la main Timbres pour emballages.

LUTZ-BERGER

FABRIQUE DE TIMBRES

ATELIER DE GRAVURE

1. MOLE 1.

NEUCHÂTEL

Chablons. Timbres

Festonneurs. à Composer

→ Livraison prompte et soignée. ←



Offizieller Diskontsatz schweizerischer Emissionsbanken 4%  
Taux d'escompte officiel de Banques d'émission suisses 4%